

A N T R A G

<u>Bezug:</u>	mittelfristige Personalplanung
<u>hier:</u>	Antrag – Anpassung Personal an demographische Entwicklung
<u>Datum:</u>	18.03.2025
<u>Status:</u>	öffentlich

Beratungsfolge:

Finanzausschuss	06.05.2025
Haupt- u. Personalausschuss	14.05.2025
Stadtrat	26.05.2025

Der Stadtrat möge nach Vorberatung beschließen:

Beschlusstext:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, dem Stadtrat der Hansestadt Stendal spätestens bis zur letzten Stadtratssitzung am 08.12.2025 ein Personalkonzept als Beschlussvorlage vorzulegen, welches die mittelfristige Personalplanung (2026 / 2027 / 2028) beinhaltet.

Das Personalkonzept soll auf Basis des Stellenplanes vorgelegt werden, hierin sind sowohl wegfallende Personalstellen, künftig wegfallende Personalstellen wie auch nicht zu besetzende Personalstellen und zu streichende Personalstellen dezidiert darzustellen.

Ebenso sind die finanziellen Auswirkungen je Personalstelle und Vorgang im Einzelnen darzulegen, so dass die im Konsolidierungskonzept dargestellten Einsparungen bei den Personalkosten nachvollzogen werden können und konkretisiert werden.

Begründung:

Die Personalkosten sind der größte Kostenfaktor im städtischen Haushalt. Im Konsolidierungskonzept sind Einsparungen bei den Personalkosten seitens der Verwaltung vorgeschlagen, jedoch ist derzeit nicht nachzuvollziehen, wie diese Ziele erreicht werden sollen. Ziel des Antrages soll sein, dass der Oberbürgermeister klar und nachvollziehbar darlegt, wo und wie die Änderungen vollzogen werden sollen und welche finanziellen Auswirkungen damit verbunden sind.

Stendal, den 18.03.2025



R ö h l / Fraktion Freie Stadträte Stendal
Fraktionsvorsitzender